

Stefan Zimmermann

Die Gestaltung des Zahlungsmodus bei Betriebsveräußerung

GABLER RESEARCH

Stefan Zimmermann

Die Gestaltung des Zahlungsmodus bei Betriebsveräußerung

Eine steuerorientierte Analyse

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Reinhold Hömberg



GABLER

RESEARCH

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

D 82 (Diss. RWTH Aachen University, 2009)

1. Auflage 2009

Alle Rechte vorbehalten

© Gabler | GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2009

Lektorat: Claudia Jeske | Nicole Schweitzer

Gabler ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media.

www.gabler.de



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Printed in Germany

ISBN 978-3-8349-2090-4

Geleitwort

Die vorliegende Schrift setzt sich mit der Gestaltung des Zahlungsmodus anlässlich einer Betriebsveräußerung auseinander, wenn – die einkommensteuerrechtliche Veräußerungsgewinnbesteuerung prägende – Wahlrechte in die Analyse einbezogen werden. Zunächst untersucht der Verfasser mit Blick auf einen einzelnen Veranlagungszeitraum den Wirkungsbereich bestehender maßgeblicher steuerlicher Wahlrechte; in einem zweiten Schritt analysiert er, einen Veranlagungszeitraum übergreifend, die steuerliche und vermögensbildende Gesamtvorteilhaftigkeit wichtiger Gestaltungsalternativen unter Variation wesentlicher Einflussgrößen.

Bisher fehlte beim Blick auf die letztgenannten Gesamtvorteilhaftigkeitsbetrachtungen eine umfassende quantitative monografische Untersuchung. In der Literatur wurde ferner u. a. die Frage vernachlässigt, ob und in welchem Ausmaß der Ansatz gutachterlich gestützter Leibrentenverkehrswerte (einkommen-)steuerliche Vorteile birgt im Vergleich zu einem Rückgriff auf die Bestimmung des Leibrentenbarwerts nach § 14 BewG. Eine analoge Diskussion fehlte bisher auch für das Problem, ob und wie Steuerpflichtige durch gesetzlich vorgegebene Ertragsanteilsätze im Vergleich zur Besteuerung auf Basis sich jahresweise ändernder Leibrentenverkehrswerte begünstigt werden. Die Analyse des Verfassers deckt Bemessungsgrundlagen- und damit Steuerbelastungsunterschiede von teilweise erheblichem Ausmaß auf. Die vorliegende Arbeit trägt insoweit dazu bei, bestehende Forschungslücken zu vermindern bzw. zu schließen.

Die umfassenden quantitativen Untersuchungen des Autors zeigen, dass – in Abhängigkeit von der Gegenleistungsart (Einmalzahlung, Ratengeschäft, Zeit- oder Leibrente) und steuerlicher Wahlrechte – sowohl für den einzelnen Veranlagungszeitraum als auch für den betrachteten Planungszeitraum erhebliche Steuerbelastungs- und Vermögensdifferenzen resultieren können. Ihre Kenntnis ist für den die Betriebsveräußerung vorbereitenden Planungsprozess wichtig.

Ich wünsche der Schrift, dass sie die wissenschaftliche Auseinandersetzung zu den Problemen der Rentenbesteuerung und speziell diejenige zum Zahlungsmodus bei Betriebsübertragungen befruchtet und zudem für die Vorbereitung einer Betriebsveräußerung eine nützliche Hilfe ist.

Prof. Dr. R. Hömberg

Vorwort

Die Gestaltung des Zahlungsmodus anlässlich einer Betriebsveräußerung stellt den Betriebsveräußerer insbesondere vor dem Hintergrund bestehender steuerlicher Freiheitsgrade im Rahmen der Veräußerungsgewinnbesteuerung vor ein Auswahl- und Entscheidungsproblem, dessen monetäre Auswirkungen seinen späteren Vermögensstatus erheblich beeinflussen. Die sich mit dieser Problematik quantitativ auseinandersetzen- de Arbeit wurde im Dezember 2008 von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen als Dissertation ange- nommen. Sie entstand im Wesentlichen während meiner Tätigkeit als wissenschaftli- cher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebswirt- schaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung der RWTH Aachen.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater, Herrn Univ.-Prof. Dr. Reinhold Hömberg, für die wertvollen fachlichen Anregungen und Impulse sowie die wohlwol- lende Betreuung und Begleitung meines Dissertationsvorhabens. Zu großem Dank ver- pflichtet bin ich Herrn Univ.-Prof. Dr. Rüdiger von Nitzsch für die Erstellung des Zweitgutachtens sowie die damalige Einstellung als studentische Hilfskraft, durch die meine Freude an wissenschaftlichem Arbeiten geweckt wurde.

Ferner danke ich Herrn StB Dr. Michael Fuchs sowie Herrn StB Dr. Michael Pannen für die unterstützende Einräumung zeitlicher Freiheiten, um die Arbeit neben meiner beruflichen Tätigkeit fertigstellen zu können.

Dank gilt auch Frau Dr. Sylvia Schoul, Herrn StB Dr. Jens Hanebrink, Herrn Dipl.-Kfm. (FH) Markus Kaufer sowie Herrn Dr. Michael König für die vielfältigen Diskussionen und fachlichen Anregungen. Herzlich danke ich Frau Ursula Danhausen für die stetige administrative und organisatorische Hilfestellung.

In besonderem Maße Dank gebührt meiner Frau Tanja und meinen Eltern für die viel- fältige und bedingungslose Unterstützung, ohne die diese Arbeit nicht hätte erstellt werden können. Meiner Frau und meinen Eltern ist daher diese Arbeit gewidmet.

Stefan Zimmermann

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XIX
Tabellenverzeichnis	XXV
Gleichungsverzeichnis	XXIX
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII
Symbolverzeichnis	XXXIX
1 Einleitung	1
1.1 Einführung in die Thematik	1
1.2 Unentgeltliche und entgeltliche Unternehmensnachfolge	4
1.2.1 Unentgeltliche versus entgeltliche Vermögensübertragung im erbschaft-/schenkungsteuerlichen Sinne	4
1.2.2 Unentgeltliche versus entgeltliche Vermögensübertragung im einkommensteuerlichen Sinne	7
1.2.2.1 Unentgeltliche Übertragungen	7
1.2.2.2 Entgeltliche Übertragungen	9
1.2.2.3 Teilentgeltliche Übertragungen	11
1.3 Entgeltliche Unternehmensübertragung – Ausgestaltung der Gegenleistung	13
1.4 Grundlagen der einkommensteuerlichen Betriebsveräußerungsgewinnbesteuerung	20
1.5 Untersuchungshypothese und Ziel der Arbeit	22
1.5.1 Ableitung der Untersuchungshypothese	22
1.5.2 Ziel der Arbeit	24
1.6 Gang der Untersuchung	25
2 Beendigung einer unternehmerischen Betätigung im Sinne des § 16 EStG bei Vereinbarung einer Einmalzahlung	27
2.1 Kaufpreisbegleichung durch eine Einmalzahlung	27
2.2 Voraussetzungen für die Tatbestandsverwirklichung der Betriebsveräußerung	28
2.3 Ermittlung des Erfolgs aus der Veräußerung eines Gewerbebetriebs	32
2.3.1 Begriff des Veräußerungserfolgs und Schema der Ermittlung	32
2.3.2 Bedeutung und Bestimmung des Veräußerungszeitpunkts	35
2.3.3 Bestimmung des Veräußerungspreises	37
2.3.3.1 Umfang des Veräußerungspreises	37
	IX

2.3.3.2	Bewertung des Veräußerungspreises	38
2.3.4	Abzugsfähige Transaktionskosten	40
2.3.5	Wert des zu übertragenden Reinbetriebsvermögens	41
2.4	Sachliche Steuerbefreiung des Veräußerungsgewinns	42
2.5	Tarifliche Begünstigung des Betriebsveräußerungsgewinns durch § 34 EStG	46
2.5.1	Vorbemerkung	46
2.5.2	Begriff der außerordentlichen Einkünfte	46
2.5.3	Kriterium der Zusammenballung	49
2.5.4	Tarifliche Begünstigung durch Anwendung der 'Fünftelregelung'	53
2.5.4.1	Vorteilhaftigkeit der Fünftelregelung im Vergleich zur Normalbesteuerung bei Variation des zu versteuernden Einkommens	57
2.5.4.2	Analyse der Vorteilhaftigkeit der Fünftelregelung bei Variation des zu versteuernden Einkommens und der außerordentlichen Einkünfte	64
2.5.5	Entlastung des Betriebsveräußerers bei Anwendung des ermäßigten Steuersatzes gemäß § 34 Abs. 3 EStG	67
2.5.5.1	Vorteilhaftigkeit der ermäßigten Durchschnittsatzbesteuerung im Vergleich zur Normalbesteuerung bei Variation des zu versteuernden Einkommens	71
2.5.5.2	Vorteilhaftigkeit der ermäßigten Durchschnittsatzbesteuerung gegenüber der Normalbesteuerung bei Variation der Höhe des zu versteuernden Einkommens und der außerordentlichen Einkünfte	77
2.5.6	Fünftelregelung versus ermäßigte Durchschnittsatzbesteuerung	84
2.5.7	Zusammenfassung	91
3	Veräußerung der unternehmerischen Betätigung gegen wiederkehrende Zahlungen und Besteuerungsfolgen beim Altunternehmer	93
3.1	Vorbemerkung	93
3.2	Die Besteuerung von Kaufpreistraten beim Berechtigten	93
3.2.1	Kaufpreistraten im steuerrechtlichen Sinn	93
3.2.2	Veräußerungspreisbestimmung bei Ratentilgung	97
3.2.3	Veräußerungspreisbestimmung bei Ratentilgung ohne vertragliche Zinsvereinbarung	98
3.2.3.1	Bewertungsgrundlagen	98
3.2.3.2	Einmal jährliche Ratenzahlungen	99
3.2.3.3	Mehrmalig unterjährige Ratenzahlungen	100
3.2.3.4	Bewertungsrechtliche Ermittlung des Barwerts ausstehender Ratenzahlungen	102

3.2.3.5	Ökonomische Auswirkungen der Fiktion einer mittelschüssigen Zahlungsweise	104
3.2.4	Veräußerungspreisbestimmung bei Annuitätentilgung	107
3.2.5	Auswirkungen auf die Veräußerungspreisbestimmung bei Vereinbarung einer unangemessen niedrigen bzw. unangemessen hohen Verzinsung	112
3.2.6	Besteuerung der aus dem Ratengeschäft stammenden periodisch wiederkehrenden Leistungen	115
3.2.6.1	Zuordnung der Kaufpreisforderung zum Privat- oder Betriebsvermögen	115
3.2.6.2	Besteuerung der aus dem Ratengeschäft resultierenden Zinsen	116
3.2.6.2.1	Kaufpreisforderung Bestandteil des Privatvermögens	116
3.2.6.2.2	Kaufpreisforderung Bestandteil des Betriebsvermögens	117
3.2.6.3	Bemessung der Höhe der aus dem Ratengeschäft vereinnahmten Zinsen	118
3.3	Die Besteuerung von Kaufpreiszeitrenten beim Berechtigten	120
3.3.1	Steuerrechtlicher Begriff der Kaufpreiszeitrente	120
3.3.2	Wahlrecht zwischen Sofortbesteuerung und Zuflussversteuerung	125
3.3.3	Gesetzlicher Grundfall der Sofortversteuerung	127
3.3.3.1	Sofortversteuerung des Betriebsveräußerungsgewinns – Grundprinzip	127
3.3.3.2	Ableitung des Veräußerungsentgelts aus den Rentenzahlungen	127
3.3.3.3	Besteuerung der aus der Zeitrentenvereinbarung stammenden Verzinsung	130
3.3.4	Nachgelagerte Besteuerung	130
3.3.4.1	Erfordernis der Separation von Zins- und Tilgungsanteil	130
3.3.4.2	Methodische Separation der Tilgungs- von den Zinsanteilen	132
3.3.4.3	Besteuerung der Zins- und Tilgungsanteile	133
4	Die Besteuerung voll entgeltlich erworbener Leibrenten beim Berechtigten	136
4.1	Einführende Bemerkungen zum Leibrentenbegriff im Einkommensteuerrecht	136
4.2	Wahlrecht zwischen Sofort- und Sukzessivbesteuerung bei Leibrenten	141
4.3	Ableitung eines auf den Veräußerungszeitpunkt bezogenen Veräußerungsentgelts aus Leibrentenforderungen	142

4.3.1	Konzepte zur Ermittlung des Kapitalwerts zukünftiger Leibrentenzahlungen	142
4.3.1.1	Vorbemerkung	142
4.3.1.2	Interpretation der Leibrente als Zeitrente	142
4.3.1.3	Leibrentenbarwertermittlung auf Basis bewertungsrechtlicher Vorschriften	143
4.3.1.4	Ansatz des Verkehrswerts der ausstehenden Leibrentenbezüge	146
4.3.2	Versicherungsmathematische Grundlagen und Leibrenten- barwertbestimmung bei jährlich vorschüssiger Zahlungsweise	148
4.3.3	Leibrentenbarwertbestimmung bei jährlich nachschüssiger Zahlungsweise	154
4.3.4	Leibrentenbarwertbestimmung auf Basis der bewertungs- rechtlichen Fiktion einer mittelschüssigen Zahlungsweise	156
4.3.5	Ableitung der Leibrentenbarwertfaktoren aus Anlage 9 zu § 14 BewG	157
4.4	Barwertberechnung einer unterjährig m -mal zu verzinsenden und auszuzahlenden Leibrente	158
4.4.1	Berechnungsalgorithmus bei unterjährig vorschüssiger Zahlungsweise	159
4.4.2	Berechnungsalgorithmus bei unterjährig nachschüssiger Zahlungsweise	165
4.5	Quantitative Auswirkungen auf die Höhe des Leibrentenbarwerts im Fall der Wertermittlung nach § 14 Abs. 1 BewG	167
4.5.1	Vorbemerkung	167
4.5.2	Methodische Vorüberlegungen	168
4.5.3	Auswirkungen der bewertungsrechtlichen Fiktion einer einzigen Zahlung zur Mitte eines Jahres (Mittelschüssigkeitseffekt)	169
4.5.3.1	Jährlich oder unterjährig vorschüssige Rentenzahlungen	169
4.5.3.1.1	Absolute Differenzen	169
4.5.3.1.2	Relative Differenzen	172
4.5.3.2	Jährlich oder unterjährig nachschüssige Rentenzahlungen	173
4.5.3.2.1	Absolute Differenzen	173
4.5.3.2.2	Relative Differenzen	176
4.5.4	Auswirkungen des Rückgriffs auf die Erlebenswahrscheinlichkeiten der „Allgemeinen Sterbetafel 1986/1988 für Gesamtdeutschland“ (Sterbewahrscheinlichkeiteneffekt)	179
4.5.4.1	Absolute Differenzen	179
4.5.4.2	Relative Differenzen	186
4.5.4.3	Anpassung der bewertungsrechtlichen Leibrentenbarwert- ermittlung an geänderte Sterbeverhältnisse	189

4.5.5	Bewertungsrechtlicher Leibrentenbarwert versus Leibrentenverkehrswert – Gesamtdifferenz im Fall vor- und nachschüssiger Rentenauszahlung	191
4.5.5.1	Ausmaß der absoluten Gesamtabweichungen	191
4.5.5.2	Ausmaß der relativen Gesamtabweichungen	196
4.6	Quantitative einkommensteuerliche Auswirkungen im Veranlagungszeitraum der Unternehmensübertragung bei optionaler Anwendung von § 14 Abs. 1 BewG und § 34 Abs. 1 EStG	202
4.6.1	Vorbemerkungen	202
4.6.2	Methodische Grundlagen bei Anwendung der Fünftelregelung	203
4.6.3	Absolute Einkommensteuerverdifferenzen bei Anwendung der Fünftelregelung im Fall vor- und nachschüssiger Rentenauszahlung	205
4.6.4	Relative Einkommensteuerverdifferenzen bei Anwendung der Fünftelregelung im Fall vor- und nachschüssiger Rentenauszahlung	218
4.6.5	Veränderung der absoluten und relativen Vorteilhaftigkeit bei Variation des Renteneintrittsalters	224
4.6.6	Einkommensteuerliche Auswirkungen bei Variation des dem Leibrentenverkehrswert zugrunde liegenden Zinsfußes	231
4.6.6.1	Vorüberlegungen	231
4.6.6.2	Änderung der Einkommensteuerbelastung bei von 5,5 % p. a. abweichenden Zinssatzvereinbarungen – Variation des Leibrentenverkehrswerts	235
4.6.6.3	Ableitung kritischer entscheidungsunterstützender Parteienzinssätze	238
4.6.6.4	Änderung der Einkommensteuerbelastung bei von 5,5 % p. a. abweichenden Zinssatzvereinbarungen – Variation des Renteneintrittsalters	241
4.6.7	Einkommensteuerliche Auswirkungen bei Anpassung der § 14 Abs. 1 BewG zugrunde gelegten Sterblichkeitsannahmen	245
4.6.7.1	Absolute Veränderung der Einkommensteuerbelastung	245
4.6.7.2	Prozentuale Veränderung der Einkommensteuerbelastung	248
4.6.7.3	Absolute und prozentuale Veränderung der Einkommensteuerverdifferenz – Variation des Renteneintrittsalters	250
4.7	Quantitative einkommensteuerliche Auswirkungen im Veranlagungszeitraum der Unternehmensübertragung bei optionaler Anwendung von § 14 Abs. 1 BewG und § 34 Abs. 3 EStG	253
4.7.1	Methodische Grundlagen zur Berechnung der Steuerbelastungsänderung bei Anwendung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung	253
4.7.1.1	Basisannahmen	253
4.7.1.2	Absolute Differenzeinkommensteuer auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG – Berechnungsmethodik	254

4.7.1.3	Relative Differenzeinkommensteuer auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG – Berechnungsmethodik	256
4.7.2	Ausmaß der absoluten und relativen Einkommensteuendifferenz im Fall der vor- und nachschüssigen Rentenauszahlung – Variation des Leibrentenverkehrswerts	257
4.7.3	Veränderung der absoluten und relativen Vorteilhaftigkeit bei Variation des Renteneintrittsalters	264
4.7.4	Einkommensteuerliche Auswirkungen bei Variation des dem Leibrentenverkehrswert zugrunde liegenden Zinsfußes	267
4.7.5	Einkommensteuerliche Auswirkungen bei Anpassung der § 14 Abs. 1 BewG zugrunde gelegten Sterblichkeitsannahmen	271
4.7.6	Zwischenfazit	277
4.8	Kapitalwertermittlung bei abgekürzten (temporären) Leibrenten	279
4.8.1	Methodische Grundlagen: versicherungsmathematische Leibrentenverkehrswertermittlung	279
4.8.1.1	Jährlich vorschüssige Rentenzahlungen	279
4.8.1.2	Unterjährig vorschüssige Rentenzahlungen	281
4.8.1.3	Jährlich nachschüssige Rentenzahlungen	281
4.8.1.4	Unterjährig nachschüssige Rentenzahlungen	282
4.8.2	Ermittlung des Barwerts einer abgekürzten Leibrente nach Bewertungsrecht	284
4.8.3	Quantitative Auswirkungen einer Wahlrechtsausübung zugunsten des Leibrentenbarwertnachweises durch ein versicherungsmathematisches Gutachten	287
4.9	Ermittlung und Versteuerung der in den Leibrentenzahlungen enthaltenen Ertragsanteile	290
4.9.1	Besteuerung der vereinnahmten Ertragsanteile – grundlegende Systematik	290
4.9.1.1	Einkünftezuordnung und Methodik der Einkünfteermittlung	290
4.9.1.2	Notwendigkeit der Isolation der Ertragsanteile aus den laufenden Rentenzahlungen	291
4.9.1.3	Abzugsfähige Werbungskosten	291
4.9.1.4	Weiterer Besteuerungsprozess außerhalb der Einkünftefeststellung	292
4.9.2	Ertragsanteilsbestimmung bei lebenslänglichen Leibrenten	293
4.9.2.1	Konkretisierung des Betriebsveräußerungspreises durch den Leibrentenverkehrswert	293
4.9.2.2	Konkretisierung des Betriebsveräußerungspreises durch § 14 Abs. 1 BewG	294
4.9.2.3	Vorteilhaftigkeit methodisch verschieden generierter Ertragsanteile	301
4.9.3	Ertragsanteilsbestimmung bei abgekürzten Leibrenten	305

4.10	Besteuerungsfolgen bei Wahl der Zuflussversteuerung	311
4.10.1	Grundlegende Systematik der Besteuerung	311
4.10.2	Separation der Tilgungs- von den Zinsanteilen	312
4.11	Zusammenfassung der Ergebnisse	314
5	Analyse der gegenleistungsartenspezifischen Gesamt- vorteilhaftigkeit bei Ausübung steuerlicher Wahlrechte	316
5.1	Allgemeiner Lösungsansatz und Zielsetzung	316
5.1.1	Evaluierungsproblematik konkurrierender Handlungsalternativen	316
5.1.2	Zielsetzung	318
5.1.3	Konkretisierung der zu untersuchenden Handlungsalternativen	319
5.1.4	Struktur der quantitativen Untersuchungen	322
5.2	Modelltheoretischer Ansatz und Basisannahmen	323
5.2.1	Die vollständige Finanzplanung als investitionstheoretisches Bewertungsinstrument	323
5.2.1.1	Partialmodell in Verbindung mit einer kasuistischen Veranlagungssimulation	323
5.2.1.2	Aufbau und Bestandteile vollständiger Finanzpläne	327
5.2.1.3	Handlungsalternativenendogener Zahlungssaldo	328
5.2.1.4	Handlungsalternativenunabhängige andere Zahlungen	329
5.2.1.5	Erfassung der in einem Veranlagungszeitraum entstehenden Einkommensteuerzahlung	330
5.2.1.6	Zahlungssaldo aus ergänzenden Finanzierungsprojekten	331
5.2.1.7	Konsumverwendungspräferenzen und Zielfunktion	332
5.2.1.8	Diskretisierung der Zeit	334
5.2.2	Festlegung der die Analysen prägenden Basisannahmen	335
5.3	Analyse der Gesamtvorteilhaftigkeit bei vereinbarten Einmalzahlungen, Ratenzahlungen und Zeitrenten	338
5.3.1	Entscheidungsalternativenabhängige Gesamtvorteilhaftigkeit im Ausgangsfall	338
5.3.2	Modifikation des Ausgangsfalls durch Variation der entscheidungsrelevanten Zinsfüße	347
5.3.2.1	Variation der zeitrentenimmanenten Verzinsung	347
5.3.2.1.1	Vorbemerkung	347
5.3.2.1.2	Variation des vereinbarten Jahreszinssatzes	348
5.3.2.1.3	Variation der innerperiodischen Rentenauszahlung	350
5.3.2.2	Variation der projektexogenen Verzinsungsprämisse	353
5.3.2.2.1	Methodische Vorüberlegungen	353
5.3.2.2.2	Sollzinssatz variiert bei gleich bleibendem Habenzinssatz	355

5.3.2.2.3	Habenzinssatz variiert bei gleich bleibendem Sollzinssatz	357
5.3.3	Modifikation des Ausgangsfalls durch Variation der vorgegebenen Rentenlaufzeit	361
5.4	Analyse der Gesamtvorteilhaftigkeit bei Vereinbarung ausschließlich vom Leben des Berechtigten abhängiger Leibrenten	364
5.4.1	Entscheidungsalternativenabhängige Gesamtvorteilhaftigkeit im Ausgangsfall	364
5.4.2	Modifikation des Ausgangsfalls durch Variation der entscheidungsrelevanten Zinssätze	369
5.4.2.1	Variation der leibrentenimmanenten Verzinsungsparameter	369
5.4.2.1.1	Vorbemerkung	369
5.4.2.1.2	Variation des vereinbarten Nominalzinssatzes	372
5.4.2.1.3	Variation der innerperiodischen Rentenauszahlung	374
5.4.2.2	Variation des projektexogenen Soll- und Habenzinssatzes	376
5.4.2.2.1	Sollzinssatz variiert bei gleich bleibendem Habenzinssatz	376
5.4.2.2.2	Habenzinssatz variiert bei gleich bleibendem Sollzinssatz	378
5.4.3	Modifikation des Renteneintrittsalters	379
5.4.4	Anpassung von § 14 Abs. 1 BewG an geänderte Sterblichkeitsverhältnisse	382
5.5	Analyse der Gesamtvorteilhaftigkeit bei Vereinbarung abgekürzter Leibrenten	387
5.5.1	Entscheidungsalternativenabhängige Gesamtvorteilhaftigkeit im Ausgangsfall	387
5.5.2	Modifikation des Ausgangsfalls durch Variation der entscheidungsrelevanten Zinsfüße – abgekürzte Leibrenten	392
5.5.2.1	Variation der leibrentenimmanenten Verzinsungsparameter	392
5.5.2.2	Variation der projektexogenen Kredit- und Anlagenverzinsung	395
5.5.2.2.1	Sollzinssatz variiert bei gleich bleibendem Habenzinssatz	395
5.5.2.2.2	Habenzinssatz variiert bei gleich bleibendem Sollzinssatz	396
5.5.3	Variation des Renteneintrittsalters	397
5.5.4	Anpassung von § 14 Abs. 1 BewG an geänderte Sterblichkeitsverhältnisse	399
5.6	Spiegelung der vorgefundenen Vorteilhaftigkeiten an Ergebnissen aus Paralleluntersuchungen – grundsätzliche Vorteilhaftigkeit der nachgelagerten Besteuerung von Leibrenten	402

6 Zusammenfassung und Ausblick	409
6.1 Zusammenfassung der Ergebnisse	409
6.2 Ausblick	412
Anhang A: Mathematische Ableitungen	415
Anhang B: Ertragsanteilssätze gemäß § 55 Abs. 2 EStDV	432
Literaturverzeichnis	435
Rechtsprechungsverzeichnis	449
Rechtsquellenverzeichnis	459

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1-1:	Vermutete Häufigkeit der in praxi gewählten Nachfolgelösungen im Betrachtungszeitraum 2005 bis 2009	2
Abb. 1-2:	Arten von Gegenleistungen	15
Abb. 1-3:	Ertragsteuerliche Differenzierung der Gegenleistungen nach dem Zahlungsmodus	17
Abb. 2-4:	Entlastungswirkung der Fünftelregelung für $aoE = 40.000 \text{ €}$ und zvE aus $[0 \text{ €}; 100.000 \text{ €}]$	58
Abb. 2-5:	Durch § 34 Abs. 1 EStG induzierte Einkommensteuerentlastung in Abhängigkeit vom zu versteuernden Einkommen und der Höhe der außerordentlichen Einkünfte	64
Abb. 2-6:	Wertebereich des 0,56-fachen durchschnittlichen Steuersatzes im Veranlagungszeitraum 2006	70
Abb. 2-7:	Einkommensteuerliche Belastung nach § 34 Abs. 3 EStG im Vergleich zur Normalbesteuerung für $aoE = 40.000 \text{ €}$ und zvE aus $[0 \text{ €}; 100.000 \text{ €}]$	72
Abb. 2-8:	Entlastungswirkung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung in Abhängigkeit von zwei unabhängigen Variablen	77
Abb. 2-9:	Projektion der steuerlichen Entlastung durch die ermäßigte Durchschnittssatzbesteuerung in die aoE, zvE -Koordinatenebene	79
Abb. 2-10:	Synoptische Darstellung der Entlastungswirkung der tariflichen Begünstigung aus § 34 Abs. 1 und § 34 Abs. 3 EStG	85
Abb. 2-11:	Projektion der Entlastungsgebirge in die zvE -, ESt -Entlastungs-Koordinatenebene	86
Abb. 2-12:	Projektion des Entlastungsgebirges in die zvE -, aoE -Koordinatenebene	87
Abb. 4-1:	Ableitung ein-/mehrfähriger Erlebenswahrscheinlichkeiten aus einjährigen Sterbewahrscheinlichkeiten	151
Abb. 4-2:	Leibrentenbarwertdifferenz pro einem Euro Jahresrentenwert infolge des Übergangs von Sterbewahrscheinlichkeiten der Beobachtungszeiträume 2000/2002 und 1997/1999 auf die der Allgemeinen Sterbetafel 1986/1988 für Gesamtdeutschland	182

Abb. 4-3:	Relativer Leibrentenbarwertunterschied infolge des Übergangs von Sterbewahrscheinlichkeiten der Beobachtungszeiträume 2000/2002 und 1997/1999 auf die der Allgemeinen Sterbetafel 1986/1988 für Gesamtdeutschland	188
Abb. 4-4:	Absolute Leibrentenbarwertdifferenz ($\varphi_x^{(M)86 \leftarrow m}$, $\varphi_x^{(M)86 \leftarrow m}$) pro einem Euro Jahresrentenwert in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter des Berechtigten – vor- und nachschüssige Rentenauszahlung	193
Abb. 4-5:	Relative Leibrentenbarwertdifferenz ($\delta_x^{(M)86 \leftarrow m}$, $\delta_x^{(M)86 \leftarrow m}$) in Abhängigkeit von dem Renteneintrittsalter des Berechtigten – vor- und nachschüssige Rentenauszahlung	197
Abb. 4-6:	Absolute Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der Fünftelmethode in Abhängigkeit vom Leibrentenverkehrswert	207
Abb. 4-7:	Relative Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der Fünftelmethode in Abhängigkeit vom Leibrentenverkehrswert	219
Abb. 4-8:	Differenzeinkommensteueränderung für divergierende Rentenauszahlungsvereinbarungen – Variation des Renteneintrittsalters	226
Abb. 4-9:	Beeinflussung der Differenzeinkommensteuer nach § 34 Abs. 1 EStG durch Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Zinssatzes	236
Abb. 4-10:	Beeinflussung der prozentualen Einkommensteueränderung auf Basis von § 34 Abs. 1 EStG durch Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Zinssatzes	237
Abb. 4-11:	Differenzeinkommensteueränderung auf Basis von § 34 Abs. 1 EStG bei variierendem Renteneintrittsalter im Fall der Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Zinssatzes	242
Abb. 4-12:	Beeinflussung der Differenzeinkommensteuer auf Basis von § 34 Abs. 1 EStG bei Aktualisierung der Anlage 9 BewG zugrunde gelegten Überlebenswahrscheinlichkeiten und Variation des Leibrentenverkehrswerts	247
Abb. 4-13:	Beeinflussung der relativen Einkommensteueränderung bei Aktualisierung der Anlage 9 BewG zugrunde gelegten Überlebenswahrscheinlichkeiten	249

Abb. 4-14:	Differenzeinkommensteueränderung für divergierende Rentenauszahlungsvereinbarungen nach Aktualisierung der Anlage 9 zu § 14 BewG – Variation des Renteneintrittsalters	251
Abb. 4-15:	Absolute Einkommensteuerdifferenz auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei vor- und nachschüssiger Zahlungsweise – Variation des Leibrentenverkehrswerts	258
Abb. 4-16:	Relative Einkommensteuerdifferenz auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei Variation des Leibrentenverkehrswerts – vor- und nachschüssige Zahlweise	259
Abb. 4-17:	Differenzeinkommensteueränderung auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei variierendem Renteneintrittsalter für – vor- und nachschüssige Bezahlung	265
Abb. 4-18:	Beeinflussung der Differenzeinkommensteuer auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG durch Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Parteienzinssatzes	267
Abb. 4-19:	Beeinflussung der relativen Einkommensteuerdifferenz auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG durch Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Parteienzinsfußes	268
Abb. 4-20:	Differenzeinkommensteueränderung auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei variierendem Renteneintrittsalter im Fall der Vereinbarung eines von 5,5 % abweichenden Zinssatzes	270
Abb. 4-21:	Beeinflussung der Differenzeinkommensteuer auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei Aktualisierung der Anlage 9 BewG zugrunde gelegten Überlebenswahrscheinlichkeiten – Variation des Leibrentenverkehrswerts	272
Abb. 4-22:	Beeinflussung der relativen Einkommensteueränderung auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei Aktualisierung der Anlage 9 BewG zugrunde gelegten Überlebenswahrscheinlichkeiten – Variation des Leibrentenverkehrswerts	273
Abb. 4-23:	Differenzeinkommensteueränderungen auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG nach Aktualisierung der Multiplikatoren aus Anlage 9 BewG – Variation des Renteneintrittsalters	275
Abb. 4-24:	Spiegelung der kritischen Rentenlaufzeit n_{krit} an der für Männer geltenden durchschnittlichen Lebenserwartung der Sterbetafel 2000/2002 des Statistischen Bundesamtes	286

Abb. 4-25:	Vergleich der § 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a) Doppelbuchstabe bb) S. 4 EStG entstammenden Ertragsanteilssätze mit den aus der jährlichen Veränderung der versicherungsmathematischen Leibrentenbarwerte gewonnenen Prozentsätzen	304
Abb. 5-1:	Aufbau und Bestandteile eines vollständigen Finanzplans	328
Abb. 5-2:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung von Einmalzahlungen, Ratengeschäften und Zeitrenten – Ausgangsfall	339
Abb. 5-3:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven im Fall der Vereinbarung von Zeitrenten – Variation des jährlichen Nominalzinssatzes	349
Abb. 5-4:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven im Fall der Vereinbarung von Zeitrenten – Variation der innerperiodischen Rentenauszahlung	351
Abb. 5-5:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung von Einmalzahlungen, Ratengeschäften und Zeitrenten – Alter des Steuerpflichtigen: $x = 55$ Jahre	362
Abb. 5-6:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung von Einmalzahlungen, Ratengeschäften und Zeitrenten – Alter des Steuerpflichtigen: $x = 75$ Jahre	363
Abb. 5-7:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung lebenslänglicher Leibrenten – Ausgangsfall	365
Abb. 5-8:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven im Fall der Vereinbarung von lebenslänglichen Leibrenten – Variation des jährlichen Nominalzinssatzes	373
Abb. 5-9:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven für auf Leibrenten basierende Gestaltungsalternativen – Variation der leibrentenimmanenten Verzinsung	374
Abb. 5-10:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven der auf Leibrenten basierenden Strategien bei einem unterstellten Planungszeitraum von 24 Jahren und einem Renteneintrittsalter von 55 Jahren	380
Abb. 5-11:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven der auf Leibrenten basierenden Strategien bei einem unterstellten Planungszeitraum von 10 Jahren und einem Renteneintrittsalter von 75 Jahren	381

Abb. 5-12:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung lebenslänglicher Leibrenten – Aktualisierung der Anlage 9 zu § 14 BewG	383
Abb. 5-13:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung abgekürzter Leibrenten – Ausgangsfall	388
Abb. 5-14:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven im Fall der Vereinbarung von abgekürzten Leibrenten – Variation des jährlichen Nominalzinssatzes	393
Abb. 5-15:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven für auf temporären Leibrenten basierende Gestaltungsalternativen – Variation der innerperiodischen Rentenauszahlung	394
Abb. 5-16:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven der auf temporären Leibrenten basierenden Strategien bei einem unterstellten Versorgungszeitraum von $n = 24$ Jahren und $x = 55$ Jahren	397
Abb. 5-17:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven der auf Leibrenten basierenden Strategien bei einem unterstellten Versorgungszeitraum von $n = 10$ Jahren und $x = 75$ Jahren	398
Abb. 5-18:	Unternehmenswertabhängige Endwertkurven bei Vereinbarung abgekürzter Leibrenten – Aktualisierung der Anlage 9 zu § 14 BewG	399

Tabellenverzeichnis

Tab. 3-1:	Ausmaß der Zinsänderung durch fiktive Verlegung der Zahlungszeitpunkte zur Mitte des Jahres	105
Tab. 4-1:	Absoluter Barwerteffekt aus dem Abstellen auf mittelschüssige Zahlungsweise im Fall tatsächlich vorschüssiger (unterjähriger) Rentenbezahlung	171
Tab. 4-2:	Relativer Barwerteffekt aus dem Abstellen auf mittelschüssige Zahlungsweise im Fall tatsächlich vorschüssiger (unterjähriger) Rentenbezahlung	173
Tab. 4-3:	Absoluter Barwerteffekt aus dem Abstellen auf mittelschüssige Zahlungsweise im Fall tatsächlich nachschüssiger (unterjähriger) Rentenbezahlung	175
Tab. 4-4:	Relativer Barwerteffekt aus dem Abstellen auf mittelschüssige Zahlungsweise im Fall tatsächlich nachschüssiger (unterjähriger) Rentenbezahlung	178
Tab. 4-5:	Absoluter Gesamtbarwerteffekt aus der Anwendung von § 14 Abs. 1 BewG bei vereinbarter vor- und nachschüssiger Rentenbezahlung	194
Tab. 4-6:	Relativer Gesamtbarwerteffekt aus der Anwendung von § 14 Abs. 1 BewG bei vereinbarter vor- und nachschüssiger Rentenbezahlung	199
Tab. 4-7:	Absolute und relative Einkommensteuendifferenzen gemäß § 34 Abs. 1 EStG bei Variation des Renteneintrittsalters – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	227
Tab. 4-8:	Einkommensteueränderung nach § 34 Abs. 1 EStG bei Variation der Parteienzinsvereinbarung – jährlich vor- / nachschüssige Zahlungsweise	238
Tab. 4-9:	Absolute und relative Einkommensteueränderung (§ 34 Abs. 1 EStG) bei Variation des den Leibrentenzahlungen zugrunde gelegten Zinsfußes – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	243
Tab. 4-10:	Altersabhängige kritische Zinssätze zur Induzierung einer Differenzeinkommensteuer (auf Basis von § 34 Abs. 1 EStG) von null	245

Tab. 4-11:	Absolute und relative Einkommensteuerveränderungen gemäß § 34 Abs. 1 EStG im Fall der Modifikation der Anlage 9 zu § 14 BewG – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	252
Tab. 4-12:	Absolute und prozentuale Einkommensteuerveränderungen auf Basis von § 34 Abs. 3 EStG bei vor- und nachschüssiger Rentenauszahlung – Variation des Leibrentenverkehrswerts	260
Tab. 4-13:	Absolute und relative Einkommensteuerveränderungen gemäß § 34 Abs. 3 EStG bei Variation des Renteneintrittsalters – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	266
Tab. 4-14:	Einkommensteueränderung nach § 34 Abs. 3 EStG bei Variation der Parteienszinsvereinbarung – jährlich vor- / nachschüssige Zahlungsweise	269
Tab. 4-15:	Absolute und relative Einkommensteueränderung (§ 34 Abs. 3 EStG) bei Variation des den Leibrentenzahlungen zugrunde gelegten Zinsfußes – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	271
Tab. 4-16:	Einkommensteuerveränderungen gemäß § 34 Abs. 3 EStG bei Variation des Leibrentenverkehrswerts – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	274
Tab. 4-17:	Absolute und relative Einkommensteuerveränderungen gemäß § 34 Abs. 3 EStG im Fall der Modifikation der Anlage 9 zu § 14 BewG – vor- und nachschüssige Zahlungsweise	276
Tab. 4-18:	Synoptische Darstellung methodenverschieden berechneter Ertragsanteile	302
Tab. 4-19:	Ertragsanteilssätze gemäß § 55 Abs. 2 EStDV – Berechnungen des Bundesfinanzministeriums versus eigene Ertragsanteilsermittlung – Auszug	308
Tab. 5-1:	Systematisierung und Symbolisierung der in die Vorteilhaftigkeitsanalysen einzubeziehenden Entscheidungsalternativen	321
Tab. 5-2:	Endweltergebnisse von auf Einmalzahlungen, Raten- / Zeitrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen – Ausgangsfall, $UW_0 = \{300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}\}$	341
Tab. 5-3:	Reaktionsbereitschaft auf eine Sollzinsfußänderung bei auf Einmal-, Raten- oder Zeitrentenzahlungen basierenden Gestaltungsalternativen	356

Tab. 5-4:	Reaktionsbereitschaft auf eine Habenzinsfußänderung bei auf Einmal-, Raten- oder Zeitrentenzahlungen basierenden Gestaltungsalternativen	358
Tab. 5-5:	Handlungsalternativenspezifische Endwerte für $UW_0 = 300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}$ – Variation des Habenzinssatzes auf $i_H = 3,75 \text{ \% p. a.}$	360
Tab. 5-6:	Endweltergebnisse von auf Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen – Ausgangsfall, $UW_0 = \{300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}\}$	367
Tab. 5-7:	Reaktionsbereitschaft auf eine Sollzinsfußänderung bei auf Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen	376
Tab. 5-8:	Reaktionsbereitschaft auf eine Habenzinsfußänderung bei auf Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen	378
Tab. 5-9:	Endweltergebnisse von auf Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen – Aktualisierung der Anlage 9 zu § 14 BewG, $UW_0 = \{300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}\}$	384
Tab. 5-10:	Endweltergebnisse von auf abgekürzten Leibrenten basierenden Gestaltungsalternativen – Ausgangsfall, $UW_0 = \{300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}\}$	389
Tab. 5-11:	Reaktionsbereitschaft auf eine Sollzinsfußänderung bei auf abgekürzten Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen	395
Tab. 5-12:	Reaktionsbereitschaft auf eine Habenzinsfußänderung bei auf abgekürzten Leibrentenvereinbarungen basierenden Gestaltungsalternativen	396
Tab. 5-13:	Endweltergebnisse von auf abgekürzten Leibrenten basierenden Gestaltungsalternativen – Aktualisierung der Anlage 9 zu § 14 BewG, $UW_0 = \{300.000 \text{ €}, 1.500.000 \text{ €}\}$	401

Gleichungsverzeichnis

Gleichung (2.1)	34	Gleichung (3.12)	102
Gleichung (2.2)	39	Gleichung (3.13)	102
Gleichung (2.3)	45	Gleichung (3.14)	102
Gleichung (2.4)	46	Gleichung (3.15)	103
Gleichung (2.5)	55	Gleichung (3.16)	119
Gleichung (2.6)	55	Gleichung (3.17)	119
Gleichung (2.7)	56	Gleichung (3.18)	129
Gleichung (2.8)	56	Gleichung (3.19)	133
Gleichung (2.9)	56	Gleichung (3.20)	133
Gleichung (2.10)	56	Gleichung (4.1)	150
Gleichung (2.11)	57	Gleichung (4.2)	150
Gleichung (2.12)	57	Gleichung (4.3)	150
Gleichung (2.13)	69	Gleichung (4.4)	151
Gleichung (2.14)	70	Gleichung (4.5)	152
Gleichung (2.15)	70	Gleichung (4.6)	153
Gleichung (2.16)	80	Gleichung (4.7)	153
Gleichung (2.17)	80	Gleichung (4.8)	153
Gleichung (2.18)	81	Gleichung (4.9)	155
Gleichung (2.19)	81	Gleichung (4.10)	155
Gleichung (2.20)	82	Gleichung (4.11)	156
Gleichung (2.21)	82	Gleichung (4.12)	156
Gleichung (2.22)	89	Gleichung (4.13)	156
Gleichung (2.23)	89	Gleichung (4.14)	157
Gleichung (2.24)	90	Gleichung (4.15)	158
Gleichung (2.25)	90	Gleichung (4.16)	158
Gleichung (3.1)	97	Gleichung (4.17)	159
Gleichung (3.2)	97	Gleichung (4.18)	161
Gleichung (3.3)	99	Gleichung (4.19)	161
Gleichung (3.4)	99	Gleichung (4.20)	161
Gleichung (3.5)	100	Gleichung (4.21)	161
Gleichung (3.6)	100	Gleichung (4.22)	161
Gleichung (3.7)	100	Gleichung (4.23)	162
Gleichung (3.8)	100	Gleichung (4.24)	162
Gleichung (3.9)	101	Gleichung (4.25)	162
Gleichung (3.10)	101	Gleichung (4.26)	162
Gleichung (3.11)	101	Gleichung (4.27)	163

Gleichung (4.28)	163	Gleichung (4.65)	187
Gleichung (4.29)	163	Gleichung (4.66)	187
Gleichung (4.30)	163	Gleichung (4.67)	192
Gleichung (4.31)	164	Gleichung (4.68)	192
Gleichung (4.32)	164	Gleichung (4.69)	196
Gleichung (4.33)	164	Gleichung (4.70)	197
Gleichung (4.34)	165	Gleichung (4.71)	203
Gleichung (4.35)	166	Gleichung (4.72)	203
Gleichung (4.36)	166	Gleichung (4.73)	204
Gleichung (4.37)	166	Gleichung (4.74)	204
Gleichung (4.38)	166	Gleichung (4.75)	204
Gleichung (4.39)	168	Gleichung (4.76)	208
Gleichung (4.40)	168	Gleichung (4.77)	209
Gleichung (4.41)	169	Gleichung (4.78)	209
Gleichung (4.42)	169	Gleichung (4.79)	209
Gleichung (4.43)	169	Gleichung (4.80)	212
Gleichung (4.44)	170	Gleichung (4.81)	212
Gleichung (4.45)	170	Gleichung (4.82)	213
Gleichung (4.46)	172	Gleichung (4.83)	213
Gleichung (4.47)	172	Gleichung (4.84)	214
Gleichung (4.48)	173	Gleichung (4.85)	214
Gleichung (4.49)	174	Gleichung (4.86)	215
Gleichung (4.50)	174	Gleichung (4.87)	215
Gleichung (4.51)	174	Gleichung (4.88)	216
Gleichung (4.52)	175	Gleichung (4.89)	216
Gleichung (4.53)	176	Gleichung (4.90)	217
Gleichung (4.54)	176	Gleichung (4.91)	217
Gleichung (4.55)	176	Gleichung (4.92)	218
Gleichung (4.56)	177	Gleichung (4.93)	218
Gleichung (4.57)	177	Gleichung (4.94)	218
Gleichung (4.58)	179	Gleichung (4.95)	219
Gleichung (4.59)	179	Gleichung (4.96)	223
Gleichung (4.60)	180	Gleichung (4.97)	223
Gleichung (4.61)	183	Gleichung (4.98)	223
Gleichung (4.62)	186	Gleichung (4.99)	223
Gleichung (4.63)	187	Gleichung (4.100)	225
Gleichung (4.64)	187	Gleichung (4.101)	232

Gleichung (4.102)	232	Gleichung (4.139)	281
Gleichung (4.103)	233	Gleichung (4.140)	282
Gleichung (4.104)	233	Gleichung (4.141)	282
Gleichung (4.105)	234	Gleichung (4.142)	282
Gleichung (4.106)	239	Gleichung (4.143)	282
Gleichung (4.107)	239	Gleichung (4.144)	283
Gleichung (4.108)	239	Gleichung (4.145)	283
Gleichung (4.109)	240	Gleichung (4.146)	283
Gleichung (4.110)	240	Gleichung (4.147)	283
Gleichung (4.111)	246	Gleichung (4.148)	285
Gleichung (4.112)	254	Gleichung (4.149)	285
Gleichung (4.113)	254	Gleichung (4.150)	285
Gleichung (4.114)	254	Gleichung (4.151)	288
Gleichung (4.115)	254	Gleichung (4.152)	288
Gleichung (4.116)	255	Gleichung (4.153)	288
Gleichung (4.117)	255	Gleichung (4.154)	289
Gleichung (4.118)	255	Gleichung (4.155)	289
Gleichung (4.119)	255	Gleichung (4.156)	289
Gleichung (4.120)	256	Gleichung (4.157)	294
Gleichung (4.121)	256	Gleichung (4.158)	294
Gleichung (4.122)	256	Gleichung (4.159)	297
Gleichung (4.123)	256	Gleichung (4.160)	297
Gleichung (4.124)	257	Gleichung (4.161)	298
Gleichung (4.125)	262	Gleichung (4.162)	299
Gleichung (4.126)	262	Gleichung (4.163)	305
Gleichung (4.127)	263	Gleichung (4.164)	305
Gleichung (4.128)	263	Gleichung (4.165)	307
Gleichung (4.129)	263	Gleichung (5.1)	334
Gleichung (4.130)	263	Gleichung (5.2)	334
Gleichung (4.131)	279	Gleichung (5.3)	353
Gleichung (4.132)	280	Gleichung (5.4)	354
Gleichung (4.133)	280	Gleichung (5.5)	354
Gleichung (4.134)	280	Gleichung (5.6)	355
Gleichung (4.135)	280		
Gleichung (4.136)	281		
Gleichung (4.137)	281		
Gleichung (4.138)	281		

Abkürzungsverzeichnis

A

a. A.	anderer Auffassung
a. a. O.	am angegebenen Ort
a. F.	alte Fassung
Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
akt.	aktualisiert
AktG	Aktiengesetz
Anm.	Anmerkung
Anm. d. Verf.	Anmerkung des Verfassers
AO	Abgabenordnung
aoE	außerordentliche Einkünfte
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
Az.	Aktenzeichen

B

BA	Basisannahme
BB	Betriebs-Berater (Zeitschrift)
Bd.	Band
bearb.	bearbeitete
BeckRS	Beck-Rechtsprechung
ber.	berichtigt
betr.	betreffend
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BFH/NV	Sammlung amtlich nicht veröffentlichter Entscheidungen des Bundesfinanzhofs (Zeitschrift)
BFHE	Sammlung der Entscheidungen des Bundesfinanzhofs (Zeitschrift)
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BMF	Bundesfinanzministerium
BR-Drucks.	Bundesratsdrucksache

bspw.	beispielsweise
BStBl	Bundessteuerblatt
BT-Drucks.	Bundestags-Drucksache
Buchst.	Buchstabe
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise

C

c. p.	ceteris paribus
-------	-----------------

D

d. h.	das heißt
DAV	Deutsche Aktuarvereinigung e. V.
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
Diss.	Dissertationsschrift
Doppelbuchst.	Doppelbuchstabe
DStR	Deutsches Steuerrecht (Zeitschrift)
DStRE	Deutsches Steuerrecht - Entscheidungsdienst (Zeitschrift)
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung (Zeitschrift)
DVR	Deutsche Verkehrsteuer-Rundschau (Zeitschrift)

E

e. V.	eingetragener Verein
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte (Zeitschrift)
ErbStG	Erbschaftsteuergesetz
ErbStR	Erbschaftsteuer-Richtlinien
erw.	erweiterte
ESt	Einkommensteuer
EStDV	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EStG	Einkommensteuergesetz
EStH	Einkommensteuer-Hinweise
EStR	Einkommensteuer-richtlinien
et. al.	et alii
etc.	et cetera
EuGH	Europäischer Gerichtshof

F

f.	folgende
ff.	fortfolgende
FG	Finanzgericht
Fn.	Fußnote
FR	Finanzrundschau (Zeitschrift)

G

gem.	gemäß
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
gl. A.	gleicher Ansicht
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GrS	Großer Senat
GVBl	Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen
GV. NW.	Gesetz- und Verordnungsblatt Nordrhein-Westfalen

H

H/H/R	Hermann/Heuer/Raupach
Habil.-Schr.	Habilitationsschrift
Hd	Handbuch
HFR	Höchstrichterliche Finanzrechtsprechung (Zeitschrift)
HGB	Handelsgesetzbuch
Hrsg.	Herausgeber

I

i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinn
i. H. v.	in Höhe von
i. S. d.	im Sinne des
i. S. v.	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
i. w. S.	im weiteren Sinn
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer e. V.
IfM	Institut für Mittelstandsforschung
INF	Die Information über Steuer und Wirtschaft (Zeitschrift)

J

jährl.	jährlich
JStG	Jahressteuergesetz

K

Kap.	Kapitel
KiSt	Kirchensteuer
KiStG	Gesetz über die Erhebung von Kirchensteuern im Land Nordrhein-Westfalen (Kirchensteuergesetz)
KÖSDI	Kölner Steuerialog (Zeitschrift)
KS	Kirchhof/Söhn
KStG	Körperschaftsteuergesetz

L

L/B/P	Littmann/Bitz/Pust
-------	--------------------

M

m. E.	meines Erachtens
m. V. a.	mit Verweis auf
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
Mio.	Million(en)
monatl.	monatlich

N

n. F.	neue Fassung
nachfolg.	nachfolgend
NB	Nebenbedingung
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
Nr.	Nummer
NV	nicht veröffentlicht(e Entscheidung des Bundesfinanzhofs)
NWB	Neue Wirtschaftsbriefe (Zeitschrift)

O

o. g.	oben genannt
-------	--------------

R

R	Richtlinie
---	------------

Rev.	Revision
RFH	Reichsfinanzhof
RFHE	Entscheidungssammlung RFH (Zeitschrift)
rkr.	Rechtskräftig
Rn.	Randnummer
RStBl.	Reichssteuerblatt
Rz.	Randziffer

S

S.	Seite / Satz
StGB VI	Sechstes Sozialgesetzbuch
sog.	so genannt
SolZ	Solidaritätszuschlag
SolZG	Solidaritätszuschlaggesetz
StB	Der Steuerberater (Zeitschrift)
StÄndG	Steueränderungsgesetz 2001
StEntlG	Steuerentlastungsgesetz
StNOG	Gesetz zur Neuordnung von Steuern
StRK	Steuerrechtsprechung in Karteiform
StSenkErgG	Steuersenkungsergänzungsgesetz
StSenkG	Steuersenkungsgesetz
StuW	Steuer und Wirtschaft (Zeitschrift)

T

T€	in Tausend Euro
Tab.	Tabelle
Tz.	Textziffer

U

u. a.	unter anderem
überarb.	überarbeitet
Univ.	Universität
UntStFG	Unternehmenssteuerfortentwicklungsgesetz
UStG	Umsatzsteuergesetz
UStR	Umsatzsteuerrichtlinien
UVR	Umsatzsteuer- und Verkehrsteuer-Recht (Zeitschrift)

V

v.	vom
verb.	verbesserte
versich.	versicherungsmathematisch
vgl.	vergleiche
VZ	Veranlagungszeitraum
vzvE	verbleibendes zu versteuerndes Einkommen
Vorbem.	Vorbemerkung

W

WPg	Die Wirtschaftsprüfung (Zeitschrift)
-----	--------------------------------------

Z

z. B.	zum Beispiel
ZEV	Zeitschrift für Erbrecht und Vermögensnachfolge (Zeitschrift)
ZfbF	Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung (Zeitschrift)
zugl.	zugleich
zvE	zu versteuerndes Einkommen
zzgl.	zuzüglich

Symbolverzeichnis

$\alpha(m)$	Korrekturfaktor zur Ermittlung unterjährig m -mal auszahlender Leibrenten
$\beta(m)$	Korrekturwert zur Ermittlung unterjährig m -mal auszahlender Leibrenten
ΔBMG_{Est}	Bemessungsgrundlagendifferenz
$\Delta Est_{Ges}^{(I)}$	Absolute Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der Fünftelregelung
$\Delta Est_{Ges}^{(III)}$	Absolute Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung
ΔK_T	Endvermögensdifferenz
$\Delta \ddot{L}_x^{(M \leftarrow m)} [\Delta L_x^{(M \leftarrow m)}]$	Absolute Leibrentenbarwertdifferenz durch Übergang von unterjährig vorschüssiger [nachschüssiger] Zahlungsweise auf mittelschüssige
$\Delta L_x^{(M) '86} \ddot{L}_x^{(m)}$ $[\Delta L_x^{(M) '86} L_x^{(m)}]$	Differenzbetrag zwischen dem nach § 14 Abs. 1 BewG ermittelten Leibrentenbarwert und dem Verkehrswert der Leibrentenforderung bei tatsächlich vorschüssiger [nachschüssiger] Zahlungsweise
$\Delta z_v E$	Veränderung des zu versteuernden Einkommens
$\delta Est_{Ges}^{(I)}$	Prozentuale Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der Fünftelregelung
$\delta Est_{Ges}^{(III)}$	Prozentuale Einkommensteuerdifferenz bei Anwendung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung
δi_H	Prozentuale Änderung des Habenzinssatzes
δi_s	Prozentuale Änderung des Sollzinssatzes
δK_T	Prozentuale Änderung des Endvermögenswerts
$\ddot{\delta}_x^{('86 \leftarrow '00)}$	Prozentuale Leibrentenbarwertdifferenz durch Übergang auf aktuellere Sterblichkeitsannahmen bei fingierter mittelschüssiger Zahlungsweise und einem Jahresrentenwert von einem Euro
$\ddot{\delta}_x^{(M) '86 \leftarrow m} [\ddot{\delta}_x^{(M) '86 \leftarrow m}]$	Prozentuale Differenz zwischen dem nach § 14 Abs. 1 BewG ermittelten Barwert und dem Leibrentenverkehrswert bei tatsächlich vorschüssiger [nachschüssiger] Zahlungsweise und einem Jahresrentenwert von einem Euro

$\ddot{\delta}_x^{(M \leftarrow m)}$ [$\delta_x^{(M \leftarrow m)}$]	Prozentuale Leibrentenbarwertdifferenz durch Übergang von unterjährig vorschüssiger [nachsüssiger] Zahlungsweise auf mittelschüssige und einem Jahresrentenwert von einem Euro
ε	Elastizitätskoeffizient
ε_{i_H}	Habenzinssatzelastizität
ε_{i_S}	Sollzinssatzelastizität
g	Ausmaß der Verschiebung einer Geraden auf der Ordinate, falls die abhängige Variable den Wert null annimmt
κ	konstanter für Konsumzwecke gewünschter Betrag
λ	Steigungsmaß einer Geraden
$\lambda^{(j)}$	Umfang des j -ten (ergänzenden) Finanzierungsprojekts
ξ	Anzahl der insgesamt über die Rentenlaufzeit n zu leistenden unterjährigen Teilzahlungen
ρ	Ratenlaufzeit
τ	Veranlagungszeitraum
$\ddot{\varphi}_x^{(M) '86 \leftarrow '00}$	Absolute Leibrentenbarwertdifferenz durch Übergang auf aktuellere Sterblichkeitsannahmen bei fingierter mittelschüssiger Zahlungsweise und einem Jahresrentenwert von einem Euro
$\ddot{\varphi}_x^{(M) '86 \leftarrow m}$ [$\varphi_x^{(M) '86 \leftarrow m}$]	Absolute Differenz zwischen dem nach § 14 Abs. 1 BewG ermittelten Barwert und dem Leibrentenverkehrswert bei tatsächlich vorschüssiger [nachsüssiger] Zahlungsweise und einem Jahresrentenwert von einem Euro
$\ddot{\varphi}_x^{(M \leftarrow m)}$ [$\varphi_x^{(M \leftarrow m)}$]	Absolute Leibrentenbarwertdifferenz durch Übergang von unterjährig vorschüssiger [nachsüssiger] Zahlungsweise auf mittelschüssige und einem Jahresrentenwert von einem Euro
ω	Maximal erreichbares Höchstalter (sterbetafelspezifisch)
$\ddot{a}_{\overline{n} }^{(m)}$ [$\ddot{a}_{\overline{n} }^{(1)}$]	Finanzmathematischer Barwertfaktor bei unterjährig m -mal [jährlich] vorschüssiger Zahlungsweise
$a_{\overline{n} }^{(m)}$ [$a_{\overline{n} }^{(1)}$]	Finanzmathematischer Barwertfaktor bei unterjährig m -mal [jährlich] nachsüssiger Zahlungsweise

$\tilde{a}_{\overline{n} }^{(m)}$	Allgemeiner [von vor- oder nachschüssiger Zahlungsweise unabhängiger] Barwertfaktor einer Zeitrente
$\ddot{a}_x^{(m)}$ [$\ddot{a}_x^{(1)}$]	Barwertfaktor einer sofort beginnenden m -mal unterjährig [jährlich] vorschüssig zu zahlenden lebenslänglichen Leibrente in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter x
$a_x^{(m)}$ [$a_x^{(1)}$]	Barwertfaktor einer sofort beginnenden m -mal unterjährig [jährlich] nachschüssig zu zahlenden lebenslänglichen Leibrente in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter x
$\tilde{a}_x^{(m)}$	Allgemeiner [von vor- oder nachschüssiger Zahlungsweise unabhängiger] Verkehrswertfaktor einer lebenslänglichen Leibrente
$a_x^{(M)}$	Barwertfaktor einer sofort beginnenden lebenslänglichen Leibrente bei Fiktion einer mittelschüssigen Rentenauszahlung, unter der Annahme des Renteneintrittsalters x
$\ddot{a}_{x, i_+}^{(1)}$ [$\ddot{a}_{x, i_-}^{(1)}$]	Leibrentenverkehrswertfaktor bei jährlich vorschüssiger Rentenauszahlung mit einer jährlichen Nominalverzinsung von i_+ [i_-]
$a_{x, i_+}^{(1)}$ [$a_{x, i_-}^{(1)}$]	Leibrentenverkehrswertfaktor bei jährlich nachschüssiger Rentenauszahlung mit einer und einem Jahresrentenwert von einem Euro Nominalverzinsung von i_+ [i_-]
$\ddot{a}_{x, i_{o-krit}}^{(1)}$ [$a_{x, i_{u-krit}}^{(1)}$]	Leibrentenverkehrswertfaktor bei jährlich vorschüssiger [nachschüssiger] Rentenauszahlung mit einer jährlichen Nominalverzinsung von i_{o-krit}
$\ddot{a}_{x:\overline{n} }^{(m)}$ [$\ddot{a}_{x:\overline{n} }^{(1)}$]	Verkehrswertfaktor einer abgekürzten Leibrente bei m -mal unterjährig [jährlich] vorschüssiger Rentenauszahlung
$a_{x:\overline{n} }^{(m)}$ [$a_{x:\overline{n} }^{(1)}$]	Verkehrswertfaktor einer abgekürzten Leibrente bei m -mal unterjährig [jährlich] nachschüssiger Rentenauszahlung
aoE	Betrag der außerordentlichen Einkünfte
aoE_{indiff}	Kritische Höhe der außerordentlichen Einkünfte
aZ_t	Handlungsalternativenunabhängige andere Zahlungen im Zeitpunkt t
bmg	Bemessungsgrundlage
d_x	Anzahl der gestorbenen männlichen Personen des Alters x
E	Einmalzahlung
$ESt(\dots)$	Einkommensteuertariffunktion

$EA_{\S 22}$	Ertragsanteile gemäß § 22 Nr. 1 S. 3 Buchst. a) Doppelbuchstabe bb) S. 4 EStG
$EA_{\S 55II}$	Ertragsanteile gemäß § 55 Abs. 2 EStDV
EA_k	Im Rentenbezugsjahr k zufließender Ertragsanteil
EA_x	Ertragsanteil in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter des Berechtigten
$ES t_{aoE}^{(I)}$	Tarifliche Einkommensteuer auf die im zu versteuernden Einkommen enthaltenen außerordentlichen Einkünfte bei Anwendung der Fünftelregelung
$ES t_{aoE}^{(III)}$	Tarifliche Einkommensteuer auf die im zu versteuernden Einkommen enthaltenen außerordentlichen Einkünfte bei Anwendung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung
$ES t_{Ges}^{(I)}$	Tarifliche Einkommensteuer auf das zu versteuernde Einkommen bei Anwendung der Fünftelregelung
$ES t_{Ges}^{(III)}$	Tarifliche Einkommensteuer auf das zu versteuernde Einkommen bei Anwendung der ermäßigten Durchschnittssatzbesteuerung
$ES t_{mod}$	Modifizierte tarifliche Einkommensteuer
$ES t_{vzvE}$	Tarifliche Einkommensteuer auf das verbleibende zu versteuernde Einkommen
e_x	Durchschnittliche (Rest-)Lebenserwartung
F_0	Nennwert der Kaufpreisforderung im Zeitpunkt der Betriebsübertragung
FB	Abzugsfähiger Freibetrag
$FB(Vg)$	Freibetrag(sfunktion) in Abhängigkeit von der Höhe des Betriebsveräußerungsgewinns
F_t	Nennwert der Kaufpreisforderung im Zeitpunkt t
$f_t^{(j)}$	Auf eins normierter Zahlungssaldo des j -ten Finanzierungsprojekts
$f(x), [g(x)]$	Funktion f [g] in Abhängigkeit von der veränderlichen Größe
$f(zvE)$	Einkommensteuerfunktion
GL	Steuerlicher Wert der Gegenleistung
$g'(zvE)$	Erste Ableitung der Einkommensteuerfunktion $g(zvE)$

i	Nominalzinsfuß p. a.
i'	Alternativer Jahreszinssatz
i_-	Von $i = 5,5$ % p. a. abweichender niedrigerer Nominalzins- satz
i_+	Von $i = 5,5$ % p. a. abweichender höherer Nominalzinssatz
i_{BewG}	Bewertungsrechtlicher Nominalzinsfuß, 5,5 % p. a.
i_{eff}	Effektivzinssatz
i_H	Kapitalmarkt-Habenzinssatz p. a.
i_{H^*}	Modifizierter Habenzinssatz p. a.
i_{o-krit}	Kritischer oberer jährlicher Nominalzinssatz
i_p	Unterjähriger Periodenzinsfuß
i_S	Kapitalmarkt-Sollzinssatz p. a.
i_{S^*}	Modifizierter Sollzinssatz p. a.
i_{u-krit}	Kritischer oberer jährlicher Nominalzinssatz
K_t	Konsumpotenzial im Zeitpunkt t
K_T	Konsumpotenzial im Zeitpunkt T (Endvermögenswert)
K_{T-Ref1}	Endvermögenswert als Referenzgröße 1
K_{T-Ref2}	Endvermögenswert als Referenzgröße 2
${}_n\tilde{L}_x^{(m)}$	Barwert einer um n Jahre aufgeschobenen lebenslänglichen Leibrente
l_x	Anzahl der lebenden männlichen Personen des Alters x
\tilde{l}_{x+k}	Arithmetischer Mittelwert aus der Anzahl der männlichen Personen, die das Alter $x+k$ und das Alter $x+k+1$ erleben
$\tilde{L}_x^{(m)} [L_x^{(1)}]$	Barwert einer sofort beginnenden m -mal unterjährig [jähr- lich] vorschüssig zu zahlenden lebenslänglichen Leibrente in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter x
$L_x^{(m)} [L_x^{(1)}]$	Barwert einer sofort beginnenden m -mal unterjährig [jähr- lich] nachschüssig zu zahlenden lebenslänglichen Leib- rente in Abhängigkeit vom Renteneintrittsalter x
$\tilde{L}_x^{(m)}$	Allgemeiner [unabhängig von vor- oder nachschüssiger Zahlungsweise] Verkehrswert einer lebenslänglichen Leib- rente

$L_x^{(M) '86}$	Barwert einer sofort beginnenden lebenslänglichen Leibrente bei Fiktion einer mittelschüssigen Rentenauszahlung, unter der Annahme des Renteneintrittsalters x
$\tilde{L}_{x, krit}^{(m)}$	Kritischer Verkehrswert einer lebenslänglichen Leibrente
$\tilde{L}_{x, okrit}^{(m)}$	Kritische obere Leibrentenverkehrswerthöhe
$\tilde{L}_{x, ukrit}^{(m)}$	Kritische untere Leibrentenverkehrswerthöhe
$\dot{L}_{x:\bar{n}}^{(m)} [\dot{L}_{x:\bar{n}}^{(1)}]$	Verkehrswert einer abgekürzten Leibrente bei m -mal unterjährig [jährlich] vorschüssiger Rentenauszahlung
$L_{x:\bar{n}}^{(m)} [L_{x:\bar{n}}^{(1)}]$	Verkehrswert einer abgekürzten Leibrente bei m -mal unterjährig [jährlich] nachschüssiger Rentenauszahlung
$\tilde{L}_{x:\bar{n}}^{(m)}$	Allgemeiner [unabhängig von vor- oder nachschüssiger Zahlungsweise] Verkehrswert einer abgekürzten Leibrente
$m [m_v, m_n]$	Anzahl der unterjährig zu leistenden Teilbeträge [bei vorschüssiger, nachschüssiger Zahlungsweise]
n_{krit}	Kritische Rentenhöchstlaufzeit
N	Nachgelagerte Betriebsveräußerungsgewinnbesteuerung
P	Punkt
kP_x	Mehrjährige Erlebenswahrscheinlichkeit
p_x	Einjährige Erlebenswahrscheinlichkeit
q_x	Einjährige Sterbewahrscheinlichkeit
r	Jahresrentenwert
R	Ratengeschäft
RBV_{BW}	Buchwert des Reinbetriebsvermögens
r_{krit}	Kritische Jahresrentenwerthöhe
r_m	Jahreswert einer Leibrente (Jahresrentenwert) in Abhängigkeit von der Anzahl unterjähriger Auszahlungen
$\ddot{R}_{\bar{n}}^{(m)} [\ddot{R}_{\bar{n}}^{(1)}]$	Barwert ausstehender Ratenzahlungen bei m -mal unterjährig [jährlich] vorschüssiger Zahlungsweise
$R_{\bar{n}}^{(m)} [R_{\bar{n}}^{(1)}]$	Barwert ausstehender Ratenzahlungen bei m -mal unterjährig [jährlich] nachschüssiger Zahlungsweise
$R_{\bar{n}}^{(M)}$	Barwert ausstehender Ratenzahlungen bei fingierter mittelschüssiger Zahlungsweise

r_{okrit}	Kritischer oberer Jahresrentenwert
r_t	Ratenzahlung im Zeitpunkt t
r_{ukrit}	Kritischer unterer Jahresrentenwert
s^{\emptyset}	Durchschnittlicher Einkommensteuersatz
$s^{\emptyset}_{0,56}$	0,56-facher Betrag des durchschnittlichen Einkommensteuersatzes
$S1$	Sofortige Betriebsveräußerungsgewinnbesteuerung nach § 34 Abs. 1 EStG
$S3$	Sofortige Betriebsveräußerungsgewinnbesteuerung nach § 34 Abs. 3 EStG
$S_{\overline{n}}$	Endwert einer jährlich nachschüssig zu zahlenden Zeitrente
S_t	Steuerzahlung im Zeitpunkt t
t	Zeitpunkt
UW_0	Unternehmenswert im Zeitpunkt der Unternehmensübertragung
VA	Betrag der Veräußerungsaufwendungen
Vg	Betriebsveräußerungsgewinn i. S. d. § 16 Abs. 2 EStG
Vg_{ESt}	(Verbleibender) Betriebsveräußerungsgewinn nach Berücksichtigung der Freibetragsregelung aus § 16 Abs. 4 EStG
v^k	Diskontierungsfaktor
VZ_{τ}	Veranlagungszeitraum τ
$vzvE$	Verbleibendes zu versteuerndes Einkommen
W_{GW}	(Kumulierter) gemeiner Wert der in das Privatvermögen überführten Wirtschaftsgüter
x	Alter einer männlichen Person
y	Multiplikator zur Berechnung der tariflichen Einkommensteuer im Bemessungsgrundlagenintervall [7.665 €; 12.739 €]
z	Multiplikator zur Berechnung der tariflichen Einkommensteuer im Bemessungsgrundlagenintervall [12.740 €; 52.151 €]

Z	Zeitrente
ZA_{k+1}	Zinsbetrag aus einer Raten- oder Zeitrentenvereinbarung für das Bezugsjahr $k+1$
$Z_{\bar{n}}^{(M)}$	Barwert einer Zeitrente bei fingierter mittelschüssiger Zahlungsweise
$Z_{\bar{n}, t_{BewG}}^{(M)}$	Barwert einer Zeitrente bei fingierter mittelschüssiger Zahlungsweise auf Basis einer Nominalverzinsung von 5,5 % p. a.
Z_t	Handlungsalternativenendogener Zahlungssaldo im Zeitpunkt t
zvE	Zu versteuerndes Einkommen
zvE_{indiff}	Kritische Höhe des zu versteuernden Einkommens